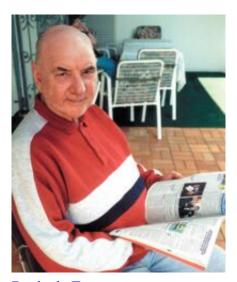
Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

† Heinz Köhler

13. Juni 2014



Rochade Europa

Heinz Köhler

Am 11. Juni starb der Gründer, der über die deutschen Ländergrenzen hinaus bekannten Schachzeitschrift "Rochade Europa", **Heinz Köhler**, im Alter von 82 Jahren.

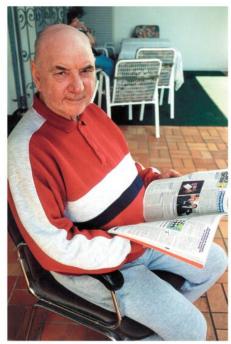
Köhler hatte die Zeitschrift 1972 ins Leben gerufen. Am 1. Januar 1997 übergab er seinem Sohn Carsten die Geschäfte, der ab Sommer 1998 nach einem Umzug aus Maintal die Zeitschrift in Sömmerda produzierte. Sein Vater in Maintal unterstützte ihn dabei weiter und digitalisierte die auf Papier eingetroffene Post.

Die "Rochade" blieb auch unter **Carsten Köhler** eine unschätzbar wichtige Quelle für das Amateurschach auf deutscher und Landes- und Bezirksebene. Bereiche, die die anderen gedruckten Publikationen wenig bis gar nicht abdecken.

Am 11. Juni 2014 ist

Heinz Köhler †

nach schwerer Krankheit im 83. Lebensjahr verstorben.





Wir trauern um unseren Vater und den ROCHADE-Gründer.

Damit ist ein Leben zu Ende gegangen,
das ganz dem Schach gewidmet war.

Schon als Vorstand des Schachvereins Hanau und im
Unterverband (heute: Schachbezirk) IV Main-Vogelsberg
hatte er Erfahrungen für seine aktive Pressearbeit gesammelt.
Schließlich gründete er 1972 die monatliche Schachzeitung

ROCHADE

(Untertitel damals noch: Verbandszeitung und Pressespiegel).
Mit der ROCHADE (später umbenannt in ROCHADE
EUROPA) und ihren Regionalteilen für die deutschen
Schachlandesverbände schuf er eine der großen
Schachzeitschriften, die auch über den deutschen Sprachraum
hinaus eine begeisterte Leserschaft fand.
Sein unermüdlicher Einsatz und sein Enthusiasmus brachten
immer neue Impulse für die Sache Schach.

Carsten Köhler Astrid Köhler

www.rochadeeuropa.com

Frank Hoppe

Anmerkung der Redaktion: Carsten Köhler teilte uns mit, da β sein Vater nicht nach Sömmerda mit umgezogen war. Der Einleitungstext wurde darum überarbeitet.

13.06.2014 00:09 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 9855

Sie müssen sich anmelden, wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.